Sonnenblumenzeit in der Krippe

In den vergangenen Wochen drehte sich in unserer Gruppe Zauberwolke alles um die Sonnenblume. Gemeinsam mit den Kindern haben wir die Sonnenblume auf unterschiedliche Weise entdeckt, erforscht und erlebt.

Zu Beginn unseres Projekts betrachteten wir gemeinsam eine echte Sonnenblume ganz genau. Die Kinder konnten die Blütenblätter, den Stiel und das Innere der Blüte entdecken. Dabei lernten sie verschiedene Farben und Formen kennen und durften die Sonnenblume auch mit ihren Händen ertasten. Besonders viel Freude bereitete ihnen unsere Spielgeschichte rund um die Sonnenblume, in der uns eine Schnecke, ein Käfer, ein Schmetterling und ein Vogel begegneten. Mit großer Begeisterung hörten sie der Geschichte zu und verfolgten gespannt, welche Abenteuer die Sonnenblume mit ihren kleinen tierischen Besuchern erlebte.

Neben dem Betrachten und Erforschen beschäftigten wir uns auch musikalisch mit dem Thema. Passende Lieder und Fingerspiele wie „Meine schöne Sonnenblume“ und „Sonnenblume steht an unserem Gartenzaun“ haben die Kinder mit Freude erlernt.



Auch kreativ wurden die Kinder aktiv, indem jedes Kind mit der Gabeldrucktechnik seine eigene Sonnenblume gestaltete und anschließend Sonnenblumenkerne in die Mitte klebte. Zum Abschluss gestalteten wir gemeinsam ein großes Sonnenblumenbild, zu dem jedes Kind stolz seinen eigenen Beitrag leisten konnte.

Ein weiteres Erlebnis war unsere Schüttübung mit Sonnenblumenkernen. Mit kleinen Bechern, Tellern und Löffeln durften die Kinder die Kerne von einem Gefäß in ein anderes schütten. Dabei waren Konzentration und Geschicklichkeit gefragt, und es gab jede Menge Freude. So konnten die Kinder die Sonnenblume mit allen Sinnen kennenlernen und dabei spielerisch Neues entdecken.

Unser Sonnenblumenprojekt bot den Kindern eine abwechslungsreiche und schöne Zeit, in der sie mit Neugier und Begeisterung dabei waren und wertvolle Erfahrungen in den Bereichen Wahrnehmung, Sprache, Feinmotorik, Konzentration und soziales Miteinander sammeln konnten.

Für das Redaktionsteam
S. Brettnacher